Letzte Telegramme.

Wien, 13. Dez. [Oesterreichische Delegation. Budget-Ausschuß.] Im Laufe der Debatte erklärte der Kriegsminister u. a., daß in der Armee ein Unterschied zwischen den einzelnen Nationalitäten nicht bekannt sei, und daß jeder Versuch, die Politik in die Armee zu tragen, stets auf das entschiedenste zurückgewiesen werden würde. Die Zbetrage sei nur durch gewissenlose Hetzereien künstlich zu dem Niveau hinaufgeschraubt, auf dem sie sich jetzt befinde. Früher sei eine Meldung in anderer als der Dienstsprache nicht weiter geriigt worden, da nur Unkenntniß Ursache derselben gewesen sei. Seitdem aber offenkundig geworden sei, daß eine vorgefaßte Absicht der Meldung in einer anderen Sprache zu Grunde gelegen habe, sei die Heeresverwaltung gezwungen gewesen, einzuschreiten. Thatsächlich und zum Glück sei immerhin der Prozentsatz den wegen des angegebenen Delikts Bestraften ein äußerst geringer. Der Minister betonte auch, daß die Bestrafungen durchaus nicht in einem Kronlande schärfer gewesen seien als in anderen, oder als in Ungarn.

Der Budgetausschuß der österreichischen Delegation nahm nach längerer Debatte, an welcher sich der Reichskriegsminister Edler v. Krieghammer betheiligte, das Heeresordinarium unverändert an.

Bukarest, 12. Dez. [Deputirtenkammer.] Im Laufe der Adreßdebatte betont Ministerpräsident Contacuzene, die konservative Partei werde getreu ihrer Vergangenheit die konservative Fahne hochhalten. Finanzminister Mano bespricht die Finanzlage des Landes und weist auf die bedeutenden Lasten hin zu der Zeit, als die konservative Regierung ans Ruder kam. Mit der gegenwärtigen Ruhe habe die Regierung zunächst die von den Liberalen bei den Finanzinstituten des Landes kontrahirten Schulden. Der Minister konstatirt, daß die fremden Märkte Vertrauen zu der Kreditfähigkeit Rumäniens haben, und verspricht, das Gleichgewicht des Budgets herzustellen. Der Minister des Aeußern Lahovary erklärt in Beantwortung einer Frage bezüglich des Eisernen Thores, er habe an die österreichischungarische Regierung eine Note gerichtet, in welcher er die Gesetzlichkeit der Erhebung von Gebühren nicht bestritten, sich jedoch auf den Grundsatz gestützt habe, daß Oesterreich-Ungarn als Mandatar Europas keine Entscheidung bezüglich des internationalen Flußes treffen könnte. Die rumänische Regierung, so führt der Minister fort, suche ohne Feindseligkeit und ohne Herausforderung die Interessen Rumäniens zu vertheidigen, die in diesem Falle mit den allgemeinen Interessen Europas zusammenfielen.

Der südafrikanische Krieg.

London, 13. Dez. Das Kriegsministerium erhielt eine Depesche von General Buller aus Frere, welche besagt:

Ich habe folgende, vom 11. d. M. datirte Depesche von General White erhalten: Oberstleutnant Metcalfe mit 500 Mann der Schützenbrigade machte in der letzten Nacht einen Ausfall, um den Surprise Hill zu nehmen und die dort befindliche Haubitze zu zerstören. Sie erreichten den Gipfel unentdeckt, vertrieben den Feind und zerstörten das Geschütz mit Schießbaumwolle. Auf dem Rückmarsche fanden die britischen Truppen den Weg vom Feinde gesperrt, sie bahnten sich aber einen Weg mit dem Bajonnet. Die Verluste der Buren sind erheblich, auf unserer Seite fielen ein Offizier und zehn Mann, drei Offiziere und vierzig Mann wurden verwundet; sechs Mann, die bei den Verwundeten zurückgeblieben waren, wurden gefangen genommen; von den Gente-Truppen wurden ein Mann getödtet, einer verwundet.

Unterm 12. November meldet ein „Reuter"-Telegramm aus Frere: Eine englische Brigade, bestehend aus englischen, schottischen, irischen und walisischen Füsilieren unter General Barthou, rückte heute mit mehreren Marinegeschützen gegen Colenso vor und bezog, ohne auf Widerstand zu stoßen, drei Meilen von Colenso eine starke Stellung.

Für die verwundeten Buren

sind der Expedition der Saale-Zeitung bisher weiter zugegangen:

J. S. S. 3 M., von 7 Herren am 8. Dez. im „Franziskaner" in Eckartsberga 6 M. 10 Pfg., Stammgäste von Lindau „schwarzes Roß." Dorotheenstr. 13 M. 25 Pfg. Summa **2265 M. 84 Pfg.**

*

Für das deutsche Corps Transvaals

gingen bisher weiter ein:

Klosterschule 2 M. 55 Pfg., Stammgäste von Lindau, „schwarzes Roß." Dorotheenstr. 10, 3 M. 25 Pfg. Summa **193 M. 7. Pfg.**

Weitere Beiträge für die Sammlungen nimmt die Expedition gern entgegen.

Meteorologische Station zu Halle.

	12. Dezember (9 Uhr 12 Min. ab.)	13 Dezember (7 Uhr 12 Min. morg.)
Barometer Millimeter	754,8	751,7
Thermometer Celsius	—12,1	—11,5
Rel. Feuchtigkeit	81%	97%
Wind	NO 1	N 1

Maximum der Temperatur am 12. Dezember: —2,2° C.
Minimum in der Nacht vom 12. Dezember zum 13. Dezember: —12,7° C.
Niederschläge am 13. Dezember 7 Uhr morgens: 0,0 mm.

Donnerstag 14 Dezember.
Bei anhaltendem Frost meist bedeckt; wenig Schnee.

Bericht des Berliner Wetterbureaus

vom 12. Dezember morgens:

Memel 770, —14° O 2, heiter; Swinemünde 765, —7°, SO 3, Schnee; Hamburg 763, —11°, SO 3, bedeckt; Borkum 760, —5°, O 4, bedeckt; Berlin 765, —12°, O 2, wolkenlos; München 761, —19°, WNW 2, heiter; Wien 765, —14°, still, Schnee; Arlesh —, —, —; Petersburg —, —, —; Haparanda 775, —12°, SO 2, bedeckt; Cork 759, +6°, WNW 4, heiter; Paris 760, —7°, SO 2, halbbedeckt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

New York, 12. Dez. [Telegr.]. Weizen eröffnete stetig mit etwas höheren Preisen infolge geringer Ankünfte und besserer Kabelmeldungen. Im weiteren Verlaufe führten Bradstreets-Berichte und reichliche Käufe einen Rückgang herbei. Später trat auf Deckungen eine Besserung ein. Schluss ruhig aber stetig. Mais anfangs behauptet auf Käufe für den Export, gab aber später entsprechend der Mattigkeit des Weizens nach und schloss ruhig aber stetig.

Chicago, 12. Dez. [Telegr.] Weizen eröffnete höher auf Berichte von einer Kälteströmung, fiel aber im späteren Verlaufe im Einklang mit New York und schloss stetig. Mais verlief auf weniger günstige Ernteberichte in stetiger Haltung und schloss stetig.

— Rheinisch-Westfälische Industrie. Die Aktien wurden gestern 19 Proz. niedriger infolge der Schätzung der Dividende auf 15—19 Proz., gegen 22 Proz. im Vorjahre.

— Der Aufsichtsrath der Berliner Packetfahrt-Gesellschaft wird die Auflösung der Gesellschaft beantragen. Die Reichspost habe ihr 2,2 0,000 M. Entschädigung geboten die Verwaltung hoffe aber vom Reiche eine höhere Abfindung zu erhalten.

— In der Hauptversammlung der Oberschlesischen Eisenbahnbedarfs-Akt.-Ges. wurde mitgetheilt, die Lage sei recht befriedigend. Der Abschluss für 1900 lasse wesentlich bessere Gewinnziffern erwarten.

— Die Oberschlesischen coalirten Kalkwerke erhöhten den Preis von 32 auf 46 Pfg. den Centner.

— Fall des Zinnpreises. In London ist der Zinnpreis im Zusammenhang mit dem Fallliment einer dortigen Metallfirma weiter stark zurückgegangen. Die Wirkung des Fallaments auf den Preis wäre offenbar nicht so stark gewesen, wenn er vorher nicht auf eine künstliche Höhe herausgeschraubt gewesen wäre, die durch die Einschränkung der Produktion von Syndikatswegen herbeigeführt und durch die Steigerung der Produktion in Outsiderkreisen bedroht war.

— Die Oldenburger Affäre hat ein weiteres Opfer gefordert. Der Kaufmann Armbrecht, über dessen Vermögen ebenfalls Konkurs eröffnet wurde, hat sich erschossen.

— Die Generalversammlung der Badischen Anilin- und Sodafabrik genehmigte die Statutenänderung und Kapitalserhöhung von 1,200,000 M.

— Der Schluss der Stromschiffahrt verursachte gestern eine Preissteigerung am Getreidemarkt, namentlich für Hafer und Mais.

— Bezugsrechte. Grosse Berliner Strassenbahn 45,40, Vereinigte Kammerichwerke 23,50, Hamburger Elektr. 10,25 Proz.

— Bulgarische Finanzen. Anknüpfend an die Rückkehr des Generaldirektors der Oesterreich. Länderbank, Palmer, aus Paris, melden einige Blätter, die Verhandlungen der Banken, die noch nicht beendet sind, hätten jedenfalls die Sicherstellung der Einlösung des bulgarischen Januar-Coupons ergeben, und zwar entweder durch Spezialvorschuss oder durch eine grössere Anleihe auf Grund von Schatzbons, die Bulgarien zu emittiren hätte.

— Dividenden. Folgende Schätzungen werden heute mitgetheilt: Redburger Wollindustrie mindestens 8 Proz., wie in den beiden Vorjahren. — Norddeutsche Jutespinnerei und Weberei, Hamburg, 6 Proz. gegen 8 Proz. im Vorjahr. — Bergwerk Nordstern mindestens wieder 14 Proz. — Königsberger Walzmühle 12 Proz. (i. V. 8 Proz.). — Leipziger Elektrizitätswerke voraussichtlich wieder 5½ Proz. — Der Aufsichtsrath der Charlottenburger Wasserwerke beantragt 12 Proz. auf das erhöhte Kapital. — Die Kottbuser Maschinenbau-Anstalt vertheilt 9 Proz. (i. V. 10 Proz.).

Waaren- und Produktenberichte.

Halle, 12. Dez. Bericht über Stroh und Heu, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn hier, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier.) Roggen-Langstroh (Handdrusch) bei Partien 1,80 M., in einzelnen Fuhren 2,00 M. Maschinenstroh, in Ballen gepresst, bei Partien: Roggenstroh 0,90 M., Weizenstroh 0,85 M., in einzelnen Fuhren: Roggenstroh 1,25 M., Weizenstroh 1,00 M. Wiesenheu bei Partien: hiesiges oder Thüringer 3,25 bis 3,50 M., minderwerthige Sorten 2,50—3,00 M.; in einzelnen Fuhren: hiesiges oder Thüringer 3,50—3,75 M., minderwerthige Sorten 2,50—3,25 M. Kleeheu bei Partien, erster Schnitt, beste Sorten 3,25—3,50 M., minderwerthige Sorten 2,50—3,00 M.; in einz. Fuhren, erster Schnitt, beste Sorten 3,50—3,75 M., minderwerthige Sorten 2,50—3,25 M. Torfstreu in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier 1,12 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,50 M. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien 1,80 M., im einzelnen vom Lager hier 2,15 M.

Zucker.

Magdeburg, 13. Dez. [Telegr.] Kornzucker excl. 88proz Rend. 10,00—10,20. Nachprodukte excl. 75proz. Rend. 8,00—8,20. Stetig. Brodraffinade I. 23,50. Brodraffinade II. 23,25. Gem. Raffinade mit Fass 23,37½—24,00. Gem. Melis I. mit Fass 22,62½. Stetig. Rohzucker I Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Dezember 9,27½ Gd., 9,35 Br., per Januar 9,37½ Gd., 9,40 Br., per Februar 9,55 Gd., 9,60 Br., per März 9,70 bez., 9,72½ Br., per Mai —,—. Stetig.

Hamburg, 13. Dez. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker, 1. Produkt. Basis 88% Rendement neue Usance frei an Bord, Hamburg per Dezember 9,27½, per Januar 9,37½, per Februar 9,50, per März 9,57½, per Mai 9,67½, per August 9,87½. Stetig.

Wolle. Baumwolle.

* **Bremen**, 12. Dez. Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 40½ Pfg.

* **Liverpool**, 12. Dez. Baumwolle. Umsatz: 8,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Ruhig.

Middl. amerik. Lieferungen: Ruhig. Dez.-Jan. 4 8/64 Verkäuferpr., Jan.-Febr. Käuferpr., Febr.-März 4 5/64—4 3/64 Verkäuferpr., März-April 4 3/64 do., April-Mai 4 2/64 do., Mai-Juni 4—1/64 Käuferpr., Juni-Juli 3 63/64, 4 do., Juli-Aug. 3 62/64—3 63/64 do., Aug.-Sept. 3 59/64—3 60/64 do., Sept.-Okt. 3 58/64 d. Verkäuferpreis.

Viehmärkte.

Schlachtviehmarkt Leipzig, 11. Dez. Marktpreise für 50 kg in Mark, erste Notirung für Lebend-, zweite für Schlachtgewicht.

Auftrieb: 263 Rinder, und zwar: 195 Ochsen, 17 Kalben, 196 Kühe, 90 Bullen; 317 Kälber; 706 Stück Schafvieh; 2293 Schweine, und zwar 2293 deutsche, — aus Ungarn, zusammen 3919 Thiere.

Ochsen:	1. vollfleischige, ausgemästete	—	70
	2. junge fleischige, nicht ausgemästete	—	67
	3. mässig genährte junge, gut genährte ältere	—	64
	4. gering genährte jeden Alters	—	60
Kalben u. Kühe:	1. vollfleischige, ausgemästete Kalben	—	67
	2. vollfleischige, ausgemästete Kühe	—	65
	3. ältere ausgemästete Kühe	—	60
	4. mässig genährte Kühe und Kalben	—	55
	5. gering genährte Kühe und Kalben	—	50
Bullen:	1. vollfleischige höchsten Schlachtwerthes	—	63
	2. mässig genährte jüngere u. genährte ältere	—	60
	3. gering genährte	—	56
Kälber:	1. feinste Mast (Vollm.-Mast) u. beste Saugkälber	46	—
	2. mittlere Mast- und gute Saugkälber	44	—
	3. geringe Saugkälber	38	—
	4. ältere gering genährte (Fresser)	—	—
Schafe:	1. Mastlämmer und jüngere Masthammel	34	—
	2. ältere Masthammel	30	—
	3. mässig genährte Hammel u. Schafe (Merzschafe)	27	—
Schweine:	1. vollfleischige der feineren	—	50
	2. fleischige	—	46
	3. gering entwickelte, sowie Sauen und Eber	—	44
	4. ausländische (aus . . . . .)	—	—

Metalle.

Hamburg, 12. Dez. Silber 80,75 Br., 80,25 G

London, 12 Dez. Silber 27½.

* **London**, 12. Dez. Chili-Kupfer 72 Lstrl., 3 Mon 70,00 Lstrl

* **London**, 12 Dez. Blei span 17½ Lstrl., engl 17 6/8 Lstrl., Zinn 107 3/8 Lstrl., Zink 20,50 Lstrl

* **London**, 11. Dez., 5 Uhr nachm Kupfer wenig, 73 Pfd. Sterl. — s. — d. 3 Mon. 72 Pfd. Sterl. — s. — d., Makler-Schlusspreise 73 Pfd. Sterl 2 s. 6 d. bis 73 Pfd. Sterl. 7 s. 6 d., best selected 78 Pfd. Sterl. 10 s. strong sheets — 1/2 d Sterl — s. Zinn schwach, Straits 113 Pfd. Sterl. 0 s. 4,3 Mon. 114 Pfd. Sterl — s. W d., englisches 116 Pfd. Sterl. 10 s. Blei fest. span. 17 Pfd. Sterl. 12 sh. 5 d., englisches 17 Pfd. Sterl. 17 sh. 6 d. Zink ruhig, gewöhnliche Marken 20 Pfd. Sterl 7 sh 6 d., besondere Marken 20 Pfd. Sterl 12 sh. 6 d., gewalztes schlesisches 24 Pfd. Sterl 10 sh. Nickel 1 sh. 1 d. bis — sh — d.

* **Glasgow**, 12. Dez vorm 11 Uhr 5 Min. Roheisen. Mixed numbers warrants 68 sh. 6 d. Matt.

* **Glasgow**, 12 Dez Schluss.) Roheisen. Mixed numbers warrants 68 sh 1 1/2 d Warrants Middlesbrough III. 67 sh. — d.

* **Antwerpen**, 12. Dez. Bancazinn 65.

* **New York**, 12. Dez. Zinn 25,75, Kupfer 16,75—17,00.

Berliner Börse vom 13. Dezember.

[Fernsprechdienst der Saale-Ztg.]

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in festerer Haltung auf die in London eingetretene mässige Erholung, die man darauf zurückführen wollte, dass Aussicht auf eine Hilfsaktion der Bank von Frankreich für die argentinischen Anschaffungen vorhanden sei. Wenn auch wegen der erwähnten Hilfsaktion an heutiger Börse die Berichte widersprechend lauteten, glaubte man doch, dass auf einem anderen Wege aus Paris die gewünschten Mittel beschafft werden dürften. Im Lokalmarkt setzten Banken zu etwas besseren Kursen ein und in Montanwerthen waren Kohlenaktien durchweg höher bewerthet. Im Fondsmarkte Spanier gedrückt; Italiener schwach; Argentinier fest. Der Eisenbahnaktienmarkt war auch heute vernachlässigt. Matt lagen Italiener auf ansehnliche italienische Verkäufe. Amerikaner ziemlich behauptet; Kanada schwankend; Transvaal ruhig. Von heimischen Bahnen waren nur Dortmund-Gronauer fest. Deutsche Bahnen ohne Notiz. Schiffahrtsaktien umsatzlos. Im späteren Verlaufe und bei Uebergang in die zweite Börsenstunde schwach auf niedriges London und auf das Gerücht, Ladysmith sei gefallen. Spanier weiter schwach; Franzosen schwach auf Wien. Montan unregelmässig.

Kursnotirungen vom 13 Dezember, 2½ Uhr nachm.

Banknoten.	
Englische Banknoten	20,43 bz
Französische Noten	81,10 bz
Italienische „	76,15 bz
Oesterreichische „	169 25 G
Russische „	216,30 bz
Schweizer „	80,65 bz

Deutsche Fonds- u. Staatspap.			
Deutsche Reichs-Anl.	3½	97 60 bz
do. do.	3½	97,60 bz
do. do.	3	89,90 bz
Preuss. Cons. Anleihe	3½	97,20 bz
do. do.	3½	97,30 bz
do. do.	3	88,90 bz
Staats-Schuldscheine	3½	99,75 G
Hallesche Stadt-Anl.	3½	— —
Landsch. Centr.-Pfbr.	3½	95,60 bz
do. do.	3	85,60 bz
Sächsische Rente	3	86,40 B
Bayer. allg neue St.-A.	3½	— —
Hamburger Rente	3½	99,60 G

Ausländische Fonds.			
Buen.-Ayr.-G.-A. 5000	—	— —	
Chinesische Anleihe	5	101 80 G	
Italienische Rente	4	93,55 bz	
Mex. 5% cv. G.-A. 1899	6	97,90 bz	
Oesterr. Gold-Rente	4	98,20 bz	
do. Papier-Rente	4	98,2 46	
do. Silber-Rente	4	97,80 bz B	
Port. Staats-Anl. 88-89	fre. Z.	35,50 bz	
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4	— —	
Rumän. fund.	5	— —	
do. amort.	5	94,50 bz G	
do. do. 1891	4	83,0 bz	
Russ. kons. 1880	4	— —	
do. Gold-Rente 1884	4	— —	
do. kons. Eisenb.-Anl.	4	99,20 bz	
do. do. 1887	4	90,10 G	
Serbische Gold-Pfdbr.	5	95,00 bz B	
do. Rente 1895	4	61 50 bz B	
Spanier Ext. gr Stücke	4	66,00 G	
do do. kl. do.	4	66,00 G	
Ungar. Goldrente 1000	4	97,50 bz	
do. do. 500	4	98,00 bz	
do. do. 100	4	98,60 bz	
do. E.-G.-A. 66 1000	4	100,80 G	

Bank-Aktien.			
Berliner Bank	7	118,40 bz B	
Berliner Handels-Ges.	9	168,50 bz G	
Breslauer Disk.-Bank	6	120,00 bz B	
do. Wechsl.-Bank	6	117,25 G	
Darmstädter	8	143,00 bz B	
Dessauer Landesbank	7	115,30 bz	
Deutsche Bank	10	207,40 bz	
do. Genossenschaftsb.	6	115,10 bz B	
Diskonto-Kommandit	10	192,80 bz	
Dresdener Bank	9	162,50 bz B	
Dresdner Kred.-Anst.	9	133,50 bz B	
Hamb. Komm. u. Disk.	8	119,80 bz B	
Leipzig. Kreditanstalt	10	197,00 G	
Maklerbank	7	110,00 G	
Meininger Hypothekb.	9	139,25 G	
Mitteldtsch Kreditb.	6	114 60 G	
Nationalb. f. Deutschl.	8	145,7 bz G	
Oesterreich Kredit	10	234,50 bz	
Preuss. Boden-Kredit	7	140,40 bz G	
do. Centr.-Bod.-K	9	16,.426	
Reichsbank	8,51	159 00 bz G	
Russische Bank	8	— —	
Sächsische Bank	6½	138,10 G	
Schaaffhaus. Bank.-V	8	143,50 G	
Schlesisch. Bank-Ver	7	147 60 G	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.			
Dortmund-Gronau E.	8	184,00 bz	
Lübeck-Büchen	7½	— —	
Marienburg Mlawkaw	2½	83,90 bz	
Ostpreuss. Südbahn	3	— —	
Ital. Meridionalbahn	6¾	133,50 bz	
Ital. Mittelmeerbahn	5	109,00 bz	
Canada Pacific	4	91,00 bz	
Transvaalbahn-Akt.	11¼	211,25 bz	
Northern perf.	4	76,30 bz	
Luxemb. Pr. Henri-B	4½	213,90 bz	

Industrie- und Bergwerks-Aktien.			
Berliner Böhm. Brauh.	11½	231,00 G	
do. Br. Patzenhofer	12	243,50 bz	
do. do. Schulheiss	14	252,25 bz G	
Allg. Elektr. (Edison)	15	238,00 bz G	
Anglo-Kont. Guano	9	110,00 bz B	
Anhalter Kohlen	6	108,00 bz	
Berl. Elektrizit.-W.	13	218,00 B	
Bochumer Gussstahl	16⅔	261,10 bz	
Buderus Eisenw. A.u.B	6	118,00 bz G	
Butzke & Co.	0	86,75 bz	
Chem. Fabrik Buckau	0	84,10 G	
Courl Bergw.	8½	— —	
Cröllwitzer Papier	18	247,50 G	
Dannenbaum	4	137,50 G	
Donnersmarck. conv.	12	227,00 bz G	
D. Union V.-A. Lit. C.	6	132,30 bz	
Dynamit Trust	12	160,00 bz G	
Egestorff Salzwerke	6½	144,25 B	
Eilenb. Kattun	1½	76,75 B	
Eintracht, Braunk.-B.	10	181,80 G	
Eschweiler Bergwerk	15	239,75 G	
Gelsenkirchen Bergw.	10	199,60 bz	
Ges. f. Elektr. Untern.	10	158,10 G	
Glauziger Zuckerfabr.	9	121,60 G	
Greppiner Werke	6¾	— —	
Grosse Berl. Strassenb.	18	259 25 G	
Hallesche Maschinen.	22	429,00 G	
Hamburg. Packetfahrt	8	129 00 bz G	
Harpener Bergbau	19	233,20 bz	
Hartmann Maschinen	7	161,00 bz G	
Heinrichshütt	4	140,00 bz G	
Hibernia Bergbau	12	218,90 bz	
Hildebrand Maschin.	13½	180,75 G	
Hös. der Hütten konv	0	23,00 G	
do. St.-Prior.-A.	14	222 75 G	
Kaliwerke Aschersleb.	10	155,50 bz B	
Kette Dampfschiff.	3	83,40 G	
König-Wilh. konv.	15	288,50 bz	
do. 5% St.-Pr.	20	321,25 G	
Körbisdorf Zuckerfbr.	8	119,50 G	
Lauchhammer konv.	9	137,10 G	
Laurahütte	15	254,90 bz	
Leipz. Brauer. Riebeck	10	207,50 B	
Leopoldshall chem. F.	5	91,00 bz G	
Massen Bergbau	6	166 50 B	
Nordd. Jute	8	166 60 bz G	
Norddeutscher Lloyd	7	122,90 G	
O.-Schl. Eisenb.-Bed.	7	133,25 G	
do Eisen-Ind. Caro	9	162,00 bz G	
Phönix Aktien	11	185,00 G	
Pomm. Maschinen	10	123,25 bz G	
Rheinisch Metallw. F.	14	197,75 bz G	
Rhein-Nassau	12½	220,00 bz	
Riebeck Montan	12	210,50 G	
Rositzer Braunkohlen	13	185,75 G	
do. Zucker	12½	176,50 G	
Sächs.-Thür. Braunk.	7	139 50 G	
do. St.-Pr. I.	7	139,50 G	
Saline Salzungen	2½	83,50 G	
Schalker Gruben-u. H.	42½	593,75 G	
Stassfurt, Chem. Fabr.	10	163,75 G	
Stettiner Cem. Bredow	12½	— —	
Stolberger Zink-Akt.	5	116,60 G	
do do. St.-Pr.	10	176,25 G	
Thale, Eisenh. St.-Pr.	10	127 90 bz	
do. do. Vorz.-A.	10	136 50 bz	
Thür. Salinen, Verein.	4⅔	88,25 G	
Westeregeln Alkali	15	232,75 G	
Zeitzer Maschinen	20	271,50 G	

Wechsel.			
Amsterd. Rott.	100 Fl.	8 T.	169,45 bz G
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T	80,95 bz G
London	1 Lstrl	8 T	20,40 bz G
Paris	100 Fr.	8 T	81,05 B
Wien	100 Fl.	8 T	169,00 bz
Schweiz	100 Fr.	10 T	80,75 B
Ital. Plätze	100 Lire	10 T	76,15 bz
Petersburg	100 Sr.	3 M	— —

Privat-Diskont 5⅞.

Schluss-Kurse. nachmittags 2½ Uhr.

Tendenz: besser.

Oesterr. Kreditaktien	234,60	Gotthardbahn	142,75
„ Staatsb.-Aktien	136,40	Warschau-Wiener	—
„ Südbahn-Aktien	31,00	Bochumer	261,00
Berl. Handelsges.	168,50	Dortmunder Union	131,60
Darmst. Bank	143,75	Laurahütte	252,50
Deutsche Bank	207,50	Gelsenkirchen	198,25
Diskonto-Kommandit	192,60	Harpener	232,25
Dresdner Bank	162,00	Hibernia	218,00
Nationalb. f. Deutschl.	145,60	Dynamit-Trust-Akt.	160,00
Marienburger	—,—	Packetfahrt	129,30
Ostpreussen	—,—	Nordd. Lloyd	123,60

Berlin, 13. Dez. (Offizielle Notirung.) Spiritus: 50er —,— M. Umsatz —,— Liter. 70er 47,60 M. Umsatz: 10,000 Liter.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 11. Dez. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd. „Bayern" von Ostasien, 9. Gibraltar passirt. „Prinz Luitpold" von Australien, 9. in Colombo. „Hatle" 9. in Montevideo. „Karlsruhe" 9. von Aden nach Ostasien. „Gera" von Australien 9. von Port Said nach Bremen. „Dresden" nach Baltimore best., 9. Lizard passirt. „Weimar" 9. von Adelaide nach Bremen. „Mark" vom La Plata, 9. Las Palmas passirt. „Aachen" nach dem La Plata best., 9. Las Palmas passirt. „H. H. Meier" von New York, 10. Eastbourne passirt. „Rhein" nach New York best., 10. Dover passirt. „König Albert" 10. von Shanghai nach Bremen.

Wasserstand der Saale bei Trotha.

12. Dez. abends + 1,88, 13. Dez. morgens + 1,38. Eisstand.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18991213058/fragment/page=0001

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.22 V. — 5.45 V. **P** — 7.50 V. S. 1-3. **B** — 9.59 V. D. 1-2. **Bd** — 10.28 V. **P** — 10.48 V. S. 1-3. **B** — 11.27 V. S. 1-3. **Bd** — 1.18 N. **B** — 2.22 N. **P** — 4.00 N. S. 1-3. — 5.39 N. **B** — 7.20 N. [bis Merseburg]. — 7.45 N. S. 1-3. — 9.46 Nb. [fährt bis Kösen]. — 10.38 Nb. D. 1-2. [nach Stuttgart und Mailand]. — 11.31 Nb. D. 1-2. **Bd** — 11.50 Nb. **P** — 12.30 Nb. [bis Merseburg].

Berlin. 3.53 V. S. 1-3. **B** — 4.27 V. D. 1-2 **Bd** — 6.56 V. D. 1-2. — 7.03 V. **P** — 9.08 V. S. 1-3. **B** — 11.15 V. **B** — 2.00 N. **P** — 2.46 N. D. 1-2. **Bd** — 5.38 N. S. 1-3. **Bd** — 5.45 N. **P** — 8.24 Nb. S. 1-3. — 8.50 Nb. **P** [bis Wittenberg]. — 9.28 Nb. D. 1-2. **Bd** — 12.22 Nb. **P.**

Leipzig. 2.57 V. **P** — 4.33 V. — 5.43 V. — 7.30 V. **Bd** — 7.47 V. S. 1-3. **Bd** — 9.15 V. **B** — 10.22 V. **P** — 10.48 V. S. 1-3. **Bd** — 11.49 V. — 1.43 N. **P** — 3.26 N. **P** — 5.07 N. S. 1-3. **Bd** — 5.35 N. S. 1-3. **Bd** — 6.30 N. — 7.19 Nb. **P** — 8.42 Nb. — 9.21 Nb. **P** — 11.5 Nb. S. 1-3. **Bd** — 12.6 Nb.

Eisleben-Nordhausen-Kassel. 5.28 V. **P** — 6.50 V. [fährt bis Sangerhausen nur Werktags]. — 9.14 V. **P** — 11 V. S. 1-3. **Bd** — 12 Mitt. [fährt bis Eisleben] **B** für Schlettau-Lauchstädt. — 2.15 N. **P** — 3.56 N. D. 1-2 **Bd** — 6.02 N. **P** — 9.30 Nb. [fährt bis Eisleben]. — 10.40 Nb. S. 1-3. **Bd** — 11.31 Nb. **P.**

Aschersleben-Hildesheim-Löhne. 4.50 V. **P** — 7.55 V. **P** — 11.42 V. **P** — 1.33 N. S. 1-3 **Bd** — 3.42 N. **P** — 6.18 N. **B** — 10.37 Nb. **P** [bis Halberstadt].

Soran-Guben. 7.37 V. S. 1-3 **B** — 7.50 V. **P** — 11.34 V. **B** — 2.48 N. S. 1-3. **P** — 6.23 N. **B** — 11.25 Nb. **P** [fährt bis Torgau].

Hettstedt. 6.46 V. — 10.00 V. — 2.00 N. — 3.00 N. [bis Dölau; verkehrt nur Sonn- und Festtags]. — 7.30 N.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.54 V. S. 1-3. [von München über Zeitz]. — 4.23 V. D. 1-2. **Bd** — 5.38 V. [kommt von Merseburg]. — 6.40 V. **P** [kommt von Erfurt]. — 6.52 V. D. 1-2. [von Stuttgart u. Mailand]. — 9.2 V. S. 1-3. **B** — 9.51 V. **B** — 12.38 V. — 1.04 N. **P** — 2.32 N. S. 1-3. **B** — 5.11 N. **P** — 5.26 N. S. 1-3. **Bd** — 8.19 Nb. S. 1-3. **B** [von München u. Stuttgart]. — 8.36 Nb. **P** — 9.24 Nb. D. 1-2. **Bd** — 12.04 Nb. **P.**

Berlin. 3.17 V. — 4.42 V. **P** — 7.38 V. [kommt von Bitterfeld]. — 9.55 V. D. 1-2. **Bd** — 10.16 V. **P** — 10.44 V. S. 1-3. — 11.23 V. S. 1-3. **Bd** — 2.00 N. **B** — 3.52 N. D. 1-2. **Bd** — 5.26 N. **P** — 7.32 Nb. S. 1-3. **P** — 9.10 Nb. **B** — 10.34 Nb. D. 1-2. — 11.18 Nb. **P** — 11.27 Nb. D. 1-2. **Bd.**

Leipzig. 4.45 V. **P** — 6.39 V. — 7.2 V. **P** — 7.46 V. **P** — 9.51 V. **P** — 10.40 V. — 11.10 V. S. 1-3. **Bd** — 1.10 N. **P** — 1.27 N. S. 1-3. **Bd** — 3.37 N. **P** — 4.29 N. — 5.30 N. **P** — 7.10 N. S. 1-3. **P** — 7.55 Nb. — 8.41 Nb. **P** — 9.31 Nb. — 10.24 Nb. **Bd** — 10.45 Nb. S. 1-3. **Bd** — 12.11 Nb. **P.**

Magdeburg. 2.45 V. **P** — 7.30 V. [kommt von Köthen]. — 7.42 V. S. 1-3. **Bd** — 9.50 V. **P** — 10.39 V. S. 1-3. **Bd** — 1.29 N. **P** — 3.21 N. **P** — 5.03 N. S. 1-3. **Bd** — 7 Nb. **P** — 9.14 Nb. **P** — 10.59 Nb. S. 1-3. **Bd.**

Nordhausen-Kassel-Eisleben. 6.45 V. **P** — 7.20 V. S. 1-3. **Bd** — 9.50 V. **B** — 1.22 N. **P** — 2.42 N. D. 1-2. **Bd** — 4.16 N. — 5.23 N. **P** — 7.32 Nb. — 8.04 Nb. S. 1-3. **P** — 10.27 Nb. **P.**

Löhne-Hildesheim-Aschersleben. 5.37 V. [kommt von Löhne und verkehrt nur Werktags]. — 7.19 V. **P** [von Halberstadt]. — 10.10 V. **B** — 12.41 N. **P** — 4.57 N. **P** — 5.32 N. S. 1-3. **Bd** — 9.08 Nb. **P** — 11.41 Nb. **P.**

Soran-Guben. 7.26 V. **P** [kommt von Torgau]. — 10.20 V. **P** — 1.2 N. S. 1-3. **B** [Anschluß von Breslau, Wien]. — 3.20 N. **B** [kommt von Cottbus]. — 7.38 Nb. **P** — 10.17 Nb. **B** — 10.27 Nb. S. 1-3. **B** [Anschluß von Breslau, Wien].

Hettstedt. 7.30 V. — 12.25 N. — 4.20 N. [von Dölau; verkehrt nur Sonn- und Festtags]. — 5.21 N. — 9.05 Nb.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 12. bis 13. Dezember.

Hotel Stadt Hamburg. Graf Bose u. Frau a. Berlin, Frau v. Bose a. Hafferode. Lin. v. Bose u. Frau aus Altona. Oberbergrath Schreiber nebst Frau u. Tochter a. Stahßfurt. Kammerherr v. Eichel-Streiber a. Eisenach. Lin. Tippenhauer u. Frau a. Magdeburg. Offizier a. D. v. Zedlitz-Hegewald a. Berlin. Rentier Weber u. Frau a. Berlin. Rittergutsbes. Jung u. Frau a. Mühlbeck. Direktor Alfred Bergmann a. Berlin. Dr. phil. Mittwoch, Dr. phil. Sobernheim a. Berlin. Lin. Ortmann aus Halberstadt. Pastor Fritz Reinhardt u. Frau a. Vorleben. Geh. Reth Elster a. Berlin. Assessor Gebhardt a. Berlin. Dr. phil. v. Minutte u. Frau a. Hohlte. Frau Heinrich a. Rosersdorf. Rentier Ziegler a. Dessau. Ingenieur Ph. Toelpe a. Nennhausen. Kunheim aus Berlin. Therese Kuntze aus Aschersleben. Fabrikant H. Krause aus Berlin. Kaufleute: Ernst Busse und Frau aus Schöppenstedt, Alex Gans aus Bielefeld, Weigert, Albert Herz, Emil Wolpka, Saulmann, L. Caspparius u. Fritz Meiecke a. Berlin, Ernst Gebhardt und Wilh. Klein a. Hanau, Lothar Krausnick-Rosenthal a. Frankfurt, Carl Purfürst a. Dresden, Joh. Ballauff a. Hann.-Münden.

Grand Hotel Bode. Seine Excellenz Staatsminister Dr. v. Wöllwitzer a. Magdeburg. Präsident Goring, Ober-Geh.-Reg.-Rath Scholtz u. Oberbaurath Wilde a. Erfurt. Oberbergrath Wenzel mit Familie a. Schönebeck a. Elbe. Oberamtmann Bräune a. Meiningen. Amtsg.-Rath Lang a. Weißenhausen. Hauptmann Zeitz a. Zwickau. Prof. von Liszt a. Charlottenburg. Regier.-Assessor Ziegler a. Calbe a. Elbe. Rechtsanwalt Dr. Marcus a. Dessau. Dr. jur. Lenel a. Mannheim. Direktoren: Springermann a. Dortmund, Behrens a. Stadt Sulza. Baronin von Winterfeld mit Bedienung a. Kriechow. Rittergutsbes.: Bonnemeister a. Bitterfeld, Döpel a. Berenburg, Weische a. Schalleitz, Wolff a. Rotenschirmbach. Gutsbesitzer: Voigt mit Frau a. Gerdau, von Doetinchen a. Ruhner, Vibram a. Calpörde. Hüttendirektor Claus mit Frau aus Thale im Harz. Arzt Dr. Martin aus Gandersheim. Bank. Bankier, Fabberphil. Inspektor aus Berlin, Polsy, Ingenieur, Schmittmann, Ingenieur a. Hanau, Soins, Ingenieur a. Braunschweig, Dr. Mayer, Chemiker a. Nürnberg, Genzel u. Tochter, Pastorin a. Großörner, Bethge, Landwirth a. Schäckensleben, Schwarz u. Frau, Fabrikant a. Dresden, Rob. Kranz, Fabrikant a. Ludwigsburg. Kaufleute: Pohl a. Berlin, Graf a. Dresden, Des Aris, Broberg a. Hamburg, Rommel a. Frankfurt, Zilcken a. Dresden, Löwenthal a. Berlin, Caccia a. Heidelberg, Prybolinski a. Berlin, Fast a. Hamburg, Stickling a. Erfurt, Fischer a. Blöndorf, Richter und Frau a. Hannover, Kohn a. Magdeburg, Wolff und Frau aus Cöln a. R., Fürth a. Bres. Thiehme u. Frau a. Hannover, J. Wolf a. Hamburg, Robinsky a. Frankfurt a. M., Bergsten a. Zeitz. Architekt Jul. Till a. Braunschweig, Privat. Frl. Würstburger a. Barkel i. Westf.

Delicatess-Körbe

Liqueur-Körbe, Wein-Körbe,
schöne und nützliche Weihnachts-Geschenke!
Inhalt nach Wunsch
à Stück 5,00—50,00 Mark und theurer.

Leipz. Str. 5. **Julius Bethge** Leipz. Str. 5.
(Klippert & Engel)
Delicatessen- und Weinhandlung, Wein- und Austern-Stube.

Von Freitag den 15. d. M. ab steht ein großer Transport bayerischer **Zugochsen** preiswerth bei mir zum Verkauf.
Halle a. S. Königstraße 62. **Moritz Schloss.**
Fernspr. 560.

Gute Existenz.
Wir suchen zur Führung einer **Filiale** in **Halle a. S.** eine **passende Persönlichkeit** mit **etwas Kapital.** Bei Fleiß und Energie eine vorzügliche Position geschert. **Deutsche Kannenbier-Gesellschaft m. b. H.** Filiale **Max Hartig, Leipzig-Schleußig.**

Ein älterer, verheiratheter Kaufm., langjähriger Reisender, welcher sich von der Reise zurückziehen will, sucht per 1. April 1900 event. auch früher eine Stelle für
Contor oder als Geschäftsführer,
am liebsten in Halle. Beste Zeugnisse. Offerten unt. **F. T. 614** an **Haasenstein & Vogler, Halle,** erbet.

Guter Nebenverdienst.
Ein hiesiges solides Geschäft sucht redegewandten Herrn zum Besuch der Privatkundschaft für die Stadt. Off. unter **B. k. 1630** befördert **Rudolf Mosse,** Halle.

Für meinen 4½ jährigen Sohn suche ich zum **1. Januar**
eine Kindergärtnerin,
die sich auch im Haushalt mit nützlich machen muß. Den Offerten sind Zeugnißabschriften, Gehaltsansprüche und Photographie beizufügen. Persönliche Vorstellung 11—3.
Frau Ida Brummer,
Halle a/S., Alte Promenade 7.

J. Mädchen, w. d. Schneidern erl. h., sucht z. 1. Januar i. e. besseren Haushalt, wo es sich n. i. d. Wirthschaft vervollkommnen k., Stellung. Antzr. bescheiden. Familienanschluß erwünscht. Off. u. Ch. L. M. 11 Groß-Salze postl.

Discrete Pension Privat-Entbindungs-Anstalt **Berlin,** Wollinerstraße 46.

Kalbskeulen, Nierenstücke, à Pfund **58** Pfennige
versendet gegen Nachnahme od. Briefmarken. Im hiesigen städt. Schlachthof geschlachtet und untersucht.
M. Frohnhausen, Nordhausen.

Christstollen
nach sächsischer Art aus feinste mit nur bester Molkereibutter zubereitet, empfiehlt
Th. Triechen, Wörmlitzerstraße 109.
Probestollen vorräthig, auch Ausschnitte derselben.

Von **Donnerstag den 14.** bis **Sonntag den 24. Dezbr.** wird in der **Fabrik Robert Franzstr. 2** täglich frisch ein großer Posten der rühmlichst bekannten
Christbaumbretzeln,
welche, vorzüglich im Geschmack, auch von kleinsten Kindern genossen werden können, zu wirklichem Fabrikpreis ausverkauft.
Abgabe schon von ½ Pfund an. Kostproben gratis.
Verkauf von Morgens 7 bis **Abends 9 Uhr.**

Naturbutter, 10 Pfd.-Colli ℳ 5.50, **Bienenhonig** „ 4.00, H. Spitzer, Probuzna via Krakau I/38.

Weizenstärkeschlempe,
gut durchgekocht. **Langestraße 23.**

Morgen am Fischmarkt
Wels, ausgeschlachtet.
Friedrich Krahmer,
Fluss- u. Seefisch-Handlung, Fischerplan 3.

Achtung!
Schlachte selbstgemästete Schweine und verkaufe Freitag und Sonnabend **Fleisch u. Fett** à Pfd. 60 ₰ u. **Wurst** für 70 ₰ **Breitestraße 12.**

Junge fette Gänse, sauber gerupft, 8—10 Pfd. schwer, Pfd. 45 Pfg. gegen Nachn. vers. täglich
D. Ruddies, Schillelweyhen bei Groß-Friedrichsdorf, O/B.

Sämmtl. Waaren sind in eigener Schlachterei zert. Geräucherte Wurst

Pr. ger. Schinken	Pfd.	75
„ ger. Schweinsbauch	Pf.	65
„ Caff. Rippenspeer	Pf.	75
„ geräuch. Speck	Pf.	70
„ Servelatwurst	Pf.	90
„ Salamiwurst	Pf.	90
„ Zungenwurst	Pf.	80
„ Sardellenleberw.	Pf.	80
„ echte Polnische	Pf.	80
„ Hauspreßwurst	Pf.	70
„ Knoblauchwurst	Pf.	50

empf. **Bernhard Tlach** vorm. H. Fischer, Wurstfabrik, Ratibor, Neumarkt.

Lebende Fische:
Karpfen, Schleie, Hecht, Aal 2c.
Seefische:
Schellfisch, Cabliau, Schollen, Zander 2c. empfiehlt
Richard Baartz,
Leipziger Str. 51. Fernspr. 1284.

Prima Riesen- u. Mittel-Neunaugen in allen Packungen, Astrachan- u. Elb-Caviar, Gänsebrüste, ger. Gänsekeule, Del-Sardinen, Hummer, Aal in Gelee, Anchovis in Fässern u. Gläsern, ff. Tafel-Liköre, Rum, Punsch-Essenz, Apfelsinen, Citronen sowie alle Frucht u. Gemüse-Conserven in groß. Ausw. b.
Herm. Lincke, Alter Markt 31.

Aepfel.
Zum Feste empfehle hochfeine Deutsche, Steyermärker u. Amerikanische Aepfel, Apfelsinen und Citronen billigst.
Fr. Preisicke,
Gr. Steinstraße 19.

Aepfel, Birnen, Nüsse, Südfrüchte
empfiehlt **G. Renneberg,**
Charlottenstraße 7.

Thüringer Bauernkäse
in hochfeiner alter Waare empfiehlt für Wiederverkäufer zu billigsten Preisen
Thüringer Handform-Käserei,
Merseburg, Kl. Ritterstr. 12.
Vertreter für Halle a/S.: Herr **L. Hofmann,** Giebichenstein, Reilstraße 23, I.

Elb-Neunaugen.
Frische selbstgeröstete Cracauer Elb-Neunaugen.
Elb-Neunaugen-Räucherei Kurgarten Cracau-Magdeburg.
Am Wasserfall. **Alex Mahlecke.**

Carl Steckner

Halle a. S.
Aeltestes und grösstes Special-Geschäft
Gegründet 1851 **Fernsprecher Nr 9.**
empfiehlt
in sehr grosser Auswahl
Damen- u. Kinder-Schürzen.

Wer **Stelle sucht,** verlange unsere „Allgemeine Vacanzen-Liste".
W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Einige Vermessungs-Techniker
und **Bautechniker** sofort gesucht; aber nur tüchtige, zuverlässige und selbstständig arbeitende Herren können sich unter Beifügung von Zeugniß-Abschriften und Angabe ihrer Ansprüche melden unter U. d. 1600 bei **Rudolf Mosse,** Halle.

Suche für mein Maschinen-Spezial-Geschäft per sofort oder 1. Januar einen rasch u. sicher arbeitenden
Buchhalter,
der in der amerikanischen Buchführung durchaus verkehrt und flotter Correspondent sein muß, sowie mit allen Contorarbeiten vertraut und in der Stenographie kundig ist. Kaution erwünscht, da Postprocura ertheilt wird. Herren, welchen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen Offerten mit ausführlichem Lebenslauf, Abschriften der Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche unt. **J. 3563** an die Exped. d. Ztg. einsenden.

Wir suchen

einige verläßliche Herren im Alter nicht unter 23 Jahren gegen hohe Provisionen zu engagiren. Bei befriedigender Leistung erfolgt Anstellung mit festem Gehalt. Offerten unter Chiffre **G. 899 Haasenstein & Vogler A.-G., Halle.**

Reben-Verdienst,
bis **10 Mark** täglich bietet sich Jedermann. Off. unter L 7650 an **G. L. Daube & Co., Leipzig.**

Sichere Existenz.
Der **„Bierfass-Automat"** stellt das einzige Biersyphonsystem dar, das in nahezu vierjährigem, praktischem Gebrauch sich in jeder Beziehung voll bewährt hat. Energischen jungen Leuten, die über einiges Kapital verfügen, wird die Gelegenheit geboten, sich durch die Erwerbung der Licenz für Halle und Umgegend eine sichere und angenehme Existenz zu schaffen. Beste Referenzen stehen ernsten Interessenten zur Verfügung.
Deutsche Bierfass-Automat-Gesellschaft G. m. b. H., Lübeck.

Suche **Ostern 1900** einen
Lehrling
aus achtbarer Familie.
F. J. Gräbe, Hamburg a. S.,
Colonialwaaren- u. Delikatessen-Hdlg.

Glück auf!
Wir suchen zum 1. Januar einen tüchtigen unverheiratheten **Grubensteiger,** Braunkohlenbergmann mit Bergschulbildung. Zeugniß-Abschriften erwünscht. Offerten unter F. N. 609 an **Haasenstein & Vogler, Actien-Gesellschaft,** Halle a/S.

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl, IX. Abth. für männliche Arbeiter u. Dienstboten, Halle a/S., Kl. Klausstr. 14, Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung:
Arbeiter (für Cementfabrik n. auswärts), Accord 3—4 Mark pro Tag, freie Wohnung, freie Benutzung der Wasch- und Badeeinrichtung, Mitkost mit Fleisch 25 Pfg. ist der Kantine, nach einjähr. Thätigkeit 5% Nachzahlung vom Verdienst; **Drechsler** (Portiören- und Möbelarbeit), Bänke auf Zeit; **Schuhmacher, Tischler, Stellmacher, Sattler, Schneider, Schmiede und Böttcher.**
Stellen suchen:
Boten, Aufseher, Wächter u. Tagesarbeiter.
Aufs Land werden verlangt:
ledige u. verheirt. Knechte, Tagelöhner und Kuhhütterfamilien.
Vermittelung für Arbeitsuchende stets, für Arbeitgeber innerhalb der Stadt kostenlos.
Die Verwaltung.

I. Rechnungsführer
für eine große Landwirthschaft der Provinz Sachsen zum 1. März 1900 bei hohem Gehalt gesucht. Bewerbungen mit Zeugniß-Abschriften erbeten an Prof. Dr. **Howard-Leipzig,** Grimmaischestr. 32, II.

Eine Briketfabrik,
Zeitzer Systems, sucht einen tüchtigen, im Fache erfahrenen
Preßmeister
als
Betriebsführer
zum baldigen Antritt.
Meldungen mit Zeugnißabschriften, Angabe der bisherigen Thätigkeit und der Ansprüche sind zu richten unter **L. B. 4626** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Tüchtige Schmiede
finden auf einer größeren Braunkohlengrube bei gutem Lohne dauernde Beschäftigung. Dieselben müssen auch in Schachtbauten Erfahrung haben.
Offerten unter Chiffre A. B. 432 an **Rudolf Mosse,** Magdeburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18991213058/fragment/page=0002

Schwarze Kleider-Stoffe

Specialität unserer Geraer Fabrik.

Weisse Kleider-Stoffe in Wolle und Wolle mit Seide, für Brautkleider

in unübertroffener Auswahl zu Original-Preisen unserer Fabrik.

Ültzensche Wollenweberei zu Gera.

Fabrik-Niederlage: **Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 13|15.**

Tanz-Unterricht.

Sämmtliche Rundtänze lehre Damen u. Herren jeden Alters in 4—5 Privatstunden gründlich u. ungenirt. Weitere Anmeldungen nehme ich Donnerstag den **14. Dezember** von Nachm. 5 Uhr bis Abends halb 9 Uhr in der **Börsenhalle**, Gr. Berlin, entgegen.

Franz Schapitz,
Tänzer und Tanzlehrer.

Zum Abtrieb eines **größeren Holzkomplexes** (Pappeln, Erlen, Rüstern, Eichen 2c.) in der Nähe des **Petersberges** wird für **sofort** ein

Unternehmer

gesucht. — Sämmtliche Hölzer sind zu roden und nach Angabe aufzuarbeiten. — Offerten unter **2120 O.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine mit den besten Nutzbearbeitungs-Maschinen gut eingerichtete Dampftischlerei sucht einige Artikel der Holzbranche bei billigster Berechnung mit anzufertigen.
Offerten unter F. M. 608 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

Wasserleitungen,

Closets etc. thaut auf, event. auch **Erdleitungen.**
Emil Karsch, Klempnermstr., Dreiandenstraße 27.

Klaviere w. gut rep. u. rein gestimmt von **Lane,** Taubenstr. 15. Daselbst 1 Guitarre u. 6 Baßbogen bill. verkäuflich.

Kirchen-Schmuck Altar- u. Kanzelbekleidungen, Talare, Taufsteine, Kelche, Altarkannen, Taufkannen, Armleuchter, Teppiche.
Franz Reinecke, Hannover.

Schiebekisten
in gr. Auswahl **Gr. Märkerstr. 23.**

Einmaliges Angebot!

		statt	für
Nansen, Nacht u. Eis, 2 Bde.	20	ℳ 15	ℳ
Landor, Auf verb. Wegen	10	„ 7.50	„
Platen, Neue Heilmeth. 3 Bd.	20	„ 15	„
Andree, Handatlas, 4. Aufl.	32	„ 28	„
Gaughofer, Edelweißkönig	5	„ 4	„
do. Der Unfried	5	„ 4	„
Weber, Dreizehnlinden	7	„ 5.50	„
Sachs-Villatte, Frz.-Tisch.	13.50	„ 10	„

Tadellose Exemplare!
Otto Haase, Buchhandlung, Mittelstraße 20.

Rothe Plüschgarnitur,

wenig gebraucht, **2 eiserne Oefen, kleiner Kupferkessel, offener Kutschwagen u. Geschirr, Fleischtransportwagen** billig zu verkaufen.
Speck
gegen Aufgabe des Geschäfts **nur** 50 Pf.
Neumarktstraße 14.

Neujahrskarten!

Unübertroffene reichhaltigste Auswahl vom einfachsten bis hochfeinsten Genre.

Witzkarten, Neujahrspitzen.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer und im Einzelnen.

Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstraße 24.

Düsseldorfer feinsten Punsch

1/1 Flasche 2, 2.50, 2.75, 3 Mk.
Rum-, Arac-, Rothwein-, Burgunder-, Kaiserpunsch, Jahrhundert-Punsch 1/1 Flasche 3.25.

Ganz alten feinen Jamaica-Rum

von herrlichem Aroma u. exquisitem Geschmack 1/1 Flasche 2, 3, 4 Mk.
Arac de Goa u. **Batavia** Flasche 2.50 u. 3.50.

Deutschen u. französ. Cognac,

1893er Mosel-Cognac, feines Bouquet u. Geschmack, à 2.50,
französischer von Hennessy & Co. 1/1 Fl. 6.50, **1890er Otard Dupuy & Co.** 1/1 3.50,
A. Magnier & Co., 1878er fine 1/1 Fl. 4 Mk., **extra** 1/1 Fl. 5 Mk.,
1878 grande fine Champagne 1/1 Fl. 7.50.
1890er grande fine Champagne qualité très serieuse von Otard Dupuy & Co. 1/1 Fl. 35 Mk.

Französ. u. Russ. Original-Liqueure u. Spirituosen ausserordentlich billig.
Feine Holländer Original-Liqueure 1/1 Fl. nur 6.50, 1/2 Fl. nur 3.50.
Alle übrigen Specialmarken ebenfalls billigst
empfehlen

Pottel & Broskowski.

Alleiniger Fabrikant:
Bernh. Most,
Halle a. S.
Gegr. 1859.

Hala

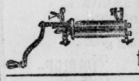
Die Kakaomarke „Hala" wird allen anderen wegen ihrer grossen Löslichkeit, absoluten Reinheit, Schmackhaftigkeit und Nährkraft vorgezogen! Vorräthig in den meisten Geschäften.

Fabrik:
Marienstr. 25|27, Ecke Röserstr.

Christian Glaser

Große Klausstraße 24
empfiehlt

Familienwaagen, Tafelwaagen, Fleischhackmaschinen, Brotschneidmaschinen, Reibmaschinen Stück 1,75 ℳ, **Wärmsteine, Glühstoffplätten, Wringmaschinen, Kostenkasten, Ofenschirme, Blumentische etc. etc.**



Ein feines Parfüm

distinguirt und decent, finden Sie sicherlich am besten unter den

1001 Gerüchen,

die Ihnen bieten kann
Oscar Ballin's Parfümerie,
Untere Leipziger Str. 91.

Violine, alt, ital., **billig zu verkaufen.** Off. **B. 1. 1020** befördert **Rudolf Mosse, Halle.**

Weihnachtsbäume

in einzelnen Schocken abzugeben
Merseburger Straße 40.

Steatisch 10,00, Bettstelle 7,50, Kleiderkretär, Sopha, alles neu, verkauft billig
Diemitz, Werderstraße 4.

Männer-Turn-Verein.

Die gemeinsamen Turn-Uebungen der Mitglieder u. Jugendturner finden Dienstag und Freitag Abend von 8—10 Uhr in der Turnhalle Charlottenstraße 15 statt. — Mittwoch Abend von 8—10 Uhr Turnen der Damen-Abtheilung. — Donnerstag Abend von 8—10 Uhr Turnen der Alte-Herren-Riege.

Anmeldungen werden entgegengenommen in der Turnhalle und von den Herren Civil-Ingenieur Schreiber Hedwigstr. 12, Schneidermstr. Hädicke A. d. Universf. 2 u. Turnlehrer Pössler Francke'sche Stiftungen).

Fernsprecher 1037. Fernsprecher 1037.

Zum Weihnachtsfeste

empfehle meine rühmlichst bekannten

Christstollen

I. und II. Sorte, mit Mandeln und Rosinen, aus nur besten Zuthaten hergestellt.
Bestellungen nehme entgegen. — **Probestollen stets vorräthig.**
G. Schimpf, Gr. Ulrichstraße 53.

Elegante Schlitten

sind vorräthig **Wagenfabrik D. Keil,** Leipziger Str. 74.

Kunstgewerbeverein.

Monats-Versammlung Donnerstag den 14. Dezbr., Abends 8 Uhr im Restaurant Reichshof.

1. **Vortrag** des Herrn Patentanwalts **Otto Sack** (Leipzig): **Patent-, Gebrauchsmuster-, Waarenzeichen- und Musterschutz-Gesetz,** vergleichsweise erläutert und durch Vorführung von Gegenständen leicht verständlich gemacht.
2. **Ausstellung moderner Lüstre-Faïencen** aus dem Kunstsalon des Herrn Ahmann. — Referent: Herr Baumeister **Wolff.**

Gäste sind willkommen. **Der Vorstand.**

Die Volksküchen

befinden sich: **I. Brunswarte 31. II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion an 25 Pfennig.
1 halbe „ „ 13 „
Marken zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verw. werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststr. 68, bei Herrn **Plade,** Zwingerstraße 5, und bei Herrn Kaufmann **Beyer** am Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Fahrräder, 1900er Modelle, eingetroffen!

Otto Giseke Nachf. Inh.: Oscar Schiff, **Halle a. S., Gr. Steinstr. 83.** Fernsprecher 952.

Passende Weihnachtsgeschenke. Kinder-Räder.

Reparaturen aller Art billigst. Gewähre Theilzahlung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18991213058/fragment/page=0003

Wegen vorgerückter Saison gewähren wir auf

Winter-Unterröcke

einen Extra-Rabatt von 20 %

Ültzensche Wollenweberei,

Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 13—15.

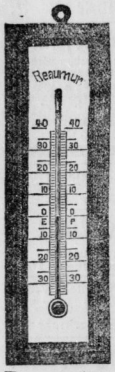
C. W. Trothe,

optisch-mechan. Institut,
Poststrasse 11.

Brillen, Pincenez, Stiel-Lunetten, für jedes Auge passend, gut und haltbar gearbeitet.

Operngläser, Krimstecher, Officiergläser, Jagd-Doppel-Fernrohre.

Photogr. Apparate
Trockenplatten, Papiere, Chemikalien etc.
Anleitung gratis.



Zimmer-thermometer in allen Ausführungen.

Fenster-thermometer mit eingeschliffenen Zahlen, wetterfest.

Fieber-thermometer mit Prüfschein.

Bade-thermometer.

Barometer, Mikroskope, Reisszeuge, Lehrmittel, Compasse, Lupen, Lesegläser etc.
Ausführung aller augenärztlichen Verordnungen.

Hallescher Schachklub.

Die Generalversammlung findet Sonnabend den 16. Dezbr. 1899 Abends 8 Uhr im Vereinslokale **Rathskeller** statt.

Tagesordnung:
1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Neuwahl des Vorstandes.

Zur Theilnahme an dieser Versammlung lade ich hierdurch ein.
Halle a/S., den 12. Dezember 1899.
Der Vorsitzende.
Dr. Kaehne.

Hallescher Lehrerverein.

Hauptversammlung
Freitag den 15. d. M. Abds. 8¼ Uhr „Tulpe".

Tages-Ordnung:
1. Satzungsänderung auf Grund des Bürgerlichen Gesetzbuches.
2. Beschlussfassung über gestellte Anträge (Theilnahme an den Vereins-Festen u. Zahlung der Beiträge betr.)
3. Jahresbericht.
4. Rechnungslegung.
5. Vorstandswahl.

Anm. An die Sitzung schließt sich ein geselliges Beisammensein.

Lehrerverein Taucha-Städt.

Sonnabend den 16. Dezbr. 3½ Uhr Sitzung.
Tagesordnung: 1. Etwas über Versicherungen. 2. Besprechung von einigen nach den formalen Stufen gegliederten Lehrproben. 3. Gesang.

Photographie.

Bei Bedarf sehr guter Photographien ersuchen wir höfl. um gefl. Besichtigung unserer Auslagen und bitten, unsere Arbeiten mit denen der Concurrenz vergleichen zu wollen.

Höpfner & Pieperhoff

Poststrasse 19, neben dem Landgericht.
Civile Preise.

Kaiser-Säle.

Tunnel: jeden Abend Frei-Concert.
Jeden Freitag Abend im Tunnel:
grosses Tanzkränzchen.

Friedr. Kohl's Restaurant

Königstraße 4.
Donnerstag den 14. ds. Abends von 6 Uhr an
Pökelknochen mit Meerrettig, Sauerkraut und Klößen.

Hotel Goldener Ring.

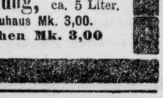
Donnerstag den 14. Dezember
Schlachtefest.

Börse.

Marktplatz. Fernspr. 794.
Bes. Paul Sünderhauf.
Ausschank der **Mathäus Hering I,** Kulmbacher Exportbierbrauerei besonders für Reconvalescenten ärztlich empfohlen.
Krugbier mit Kohlensäure-Verzapfung, à Krug ca. 5 Liter.
Kulmbacher Mk. 2,50. — Pilsner Bürgerl. Bräuhaus Mk. 3,00.
Flaschenbier Kulmbacher 15 Flaschen Mk. 3,00 frei Haus ohne Pfand.

Restaurant & Café „Bismarck"

Martinstraße 18.
Donnerstag den 14. Dez. **Schlachtefest,**
wozu ergebenst einladet
Frau Wwe. Meta Schwade.



Hôtel „Schwarzer Adler".

Mittagstisch im Abonnement 75 ₰ empfiehlt
Fritz Reiseck.

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.

Versammlung
Donnerstag den 14. d. Mts., Abends 8 Uhr in Kohls Restaurant, Königstr. 4.
Tagesordnung: 1. Schaustellung von Geflügel. 2. Ausstellungsangelegenheiten. 3 Sonstige Mittheilungen
Der Vorstand.

Kirchliche Anzeige.

Am nächsten Sonntag den 17. Dezember findet Abends 6 Uhr in der Kirche zu U. L. Frauen die Weihnachtsfeier für den Kindergottesdienst statt. Die Erwachsenen werden gebeten, bei dieser Feier die Plätze in dem mittleren Raume der Kirche den Kindern zu überlassen und sich mit den Plätzen in den Seitenschiffen zu begnügen. Prof. Schmidt, Oberpfarrer.

Apollo-Theater

Direction: Fr. Wiehle.
Letzte Woche.

Ganz Halle staunt über	Akros.
Ganz Halle bewundert	Neuberti.
Ganz Halle ist entzückt von	Patty.
Ganz Halle jubelt über	The 4 Stars.
Ganz Halle lacht über	Astleys.
Ganz Halle wälzt sich vor Lachen über die „Niecke" von	Rennert-Stange.
Ganz Halle freut sich über	Falconis.
Ganz Halle spricht von	Sevillo.
Ganz Halle amüsirt sich über Alma	Siéccé.
Ganz Halle applaudirt	Albany.

Sonnabend
Wohlthätigkeits-Vorstellung
zur Weihnachts-Bescheerung armer Kinder.

Bon. Vorzeiger dieses Ausschnitts zahlt Wochentags folg. ermäßigte Preise: I. Rang 50 ₰, Balkon 40 ₰, Saal 30 ₰, Gallerie 20 ₰.

Burg-Theater,

Giebichenstein.
Direktion: Carl Schmidt.
Täglich Specialitäten-Vorstellung von Künstlern I. Ranges.
Sonntag den 17. Dezember
Große Elite-Abschiedsvorstellung
des gesammten Künstlerpersonals und
Benefiz
für die beliebten Gesangs-Duettisten **Franzi** und **Richard Norden.**
Nach der Vorstellung große Künstler-Réunion unter gütiger Mitwirkung des Saaletbaler humoristischen Gesang-Quartetts und
Ball.
Entree pro Person 50 ₰. Ball frei.
Anfang 8 Uhr.
Donnerstags bleibt das Lokal geschlossen.

Gabelsberger'scher Stenographen-Verein
Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im Sport-Hôtel, Gr. Steinstraße.

Stadt-Theater Halle.

Donnerstag den 14. Dezember
90. Vorst. im Passep.-Abonn. 2 Viertel.
66. Abonn.-Vorst. Farbe: roth.
Anfang 7¼ Uhr. Ende 10½ Uhr.

Cavalleria rusticana.
(Sizilianische Bauernehre).
Oper in 1 Aufzug von P. Mascagni.
Kapellmeister Moritz Grimm.

Personen.

Santuzza, e. junge Bäuerin	A. Welschke.
Turridu, ein junger Bauer	Br. Heydrich.
Lucia, seine Mutter	O. Metzger.
Alfio, ein Fuhrmann	R. Marsano.
Lola, seine Frau	K. Hertling.

Hierauf:

Der Bajazzo.
Oper in 2 Akten und 1 Prolog von R. Leoncavallo.
Kapellmeister Moritz Grimm.

Personen.

Canio, Haupt einer Dorf-Komödiantentruppe (in der Komödie: Bajazzo)	Br. Heydrich.
Nedda, dessen Weib (in der Komödie: Colombine)	P. v. Lichtenfels
Tonio, Komödiant (in der Komödie: Taddeo)	R. Marsano.
Beppo, Komödiant (in der Komödie: Harlekin)	G. Foerster.
Silvio	J. Fanta.
Ein Bauer	R. Nomeicke.

Zum Schluß:

Meißner Porzellan.
Pantomimisches Ballet in 1 Akt nebst einem Vorspiel von J. Golinelli.
Musik von Helmesberger.
Kapellmeister Max Schneider.

Vorkommende Tänze und Aufzüge: 1. Festtanz. 2. Aufzug der Affenmusikanten. 3. Gavotte des Zwiebelmusters. 4. Lebendes Bild aus „Die fünf Sinne": Das Gefühl. 5. Tanz der Pagoden. 6. Gavotte. 7. Tanz der Porzellanblumen. 8. Lebendes Bild: Schäfer u. Schäferin. 9. Komische Meißner Figuren. 10. Menuett. 11. Ballabile und Schlußgruppe.
Nach jeder Oper längere Pause.

Freitag den 15. Dezember
Abends 7¼ Uhr
91. Vorst. im Passep.-Abonn. 3. Viertel.
67. Abonn.-Vorst. Farbe blau.

Hamlet,
Prinz von Dänemark.
Trauerspiel in 5 Akten v. Shakespeare.

Operngläser C. W. Trothe, Poststr. 11.

Operntexte
Pfeffersche Buchhandlung, Markt 22.

Thalia-Theater.

Mittwoch den 13. 1. Gastspiel
Ferdinand Rinald
Der Königslieutnant.
Donnerstag den 14. 2. Gastspiel
Ferdinand Rinald
Kean oder Leidenschaft u. Genie.
Lustspiel in 5 Akten von Alex. Dumas.
Titelrolle: Herr Rinald als Gast.

Walhalla-Theater

Direktion Richard Hubert.
Die **Raembler-Company** mit ihrer Jonglier-Scene in einem Pariser Restaurant. (Sensationell!) — Die sechs Geschwister **Klein,** Bravour- u. Kunst-Radfahrer. — Die Geschwister **Elly** u. **Alfons Bagarté** mit ihrem indischen Pagoden-Tempel. — Mr. **Jules Greenbaum** mit seinen amerikanischen Biosko p. (Neu. Sensationell!) — Messrs. **Victor** u. **Vane,** Nigger-Excentriker. — Mr. **Gaston d'Anne,** kosmopolitischer paradistischer Tänzer. — Die vier **Manolos,** Instrumentalisten. — Brothers **Léon** u. **Charles,** amerikan. Messerkämpfer. — Fräulein **Arvida Svensson,** schwedisch-deutsche Sängerin. — Herr **Hermann Hempel,** sächsischer Original-Gesangs-Humorist.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.

Freitag den 15. Dezember 1899.
Altenburg (Hoflh.): Tannhäuser.
Coburg (Hoflh.): Bastien und Bastienne. — Doctor und Apotheker.
Erfurt (Stadtth.) Der Bärenhäuter.
Gera (Hofrtl. Th.): Concert.
Leipzig (Neues Th.): Der Freischütz.
Leipzig (Altes Th.): Heimath.
Magdeburg (Stadtth.): Fidelio.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18991213058/fragment/page=0004